

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Lieferungen und Leistungen der Abteilung Biotechnologie der fzmb GmbH und des Geschäftsbereiches INTER-ARRAY part of fzmb GmbH

Stand: Januar 2026

§ 1 Geltungsbereich

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen ("AGB") gelten für Lieferungen und Leistungen der Abteilung Biotechnologie der fzmb GmbH, Forschungszentrum für Medizintechnik und Biotechnologie und des Geschäftsbereiches INTER-ARRAY by fzmb GmbH, beides nachfolgend als „fzmb GmbH“ bezeichnet.
2. Die fzmb GmbH schließt Verträge über Lieferungen und/oder Leistungen ausschließlich auf der Grundlage dieser AGB.
3. Die AGB sind auch Grundlage aller zukünftigen Lieferungen und Leistungen, selbst wenn ihre Einbeziehung nicht erneut ausdrücklich vereinbart wird.
4. Entgegenstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Kunden wird hiermit ausdrücklich widersprochen. Die AGB gelten auch dann, wenn die fzmb GmbH in Kenntnis entgegenstehender oder abweichender Allgemeiner Geschäftsbedingungen des Kunden die Lieferung bzw. Leistung an den Kunden bedingungslos ausführt.

§ 2 Zustandekommen von Verträgen

1. Die Angebote der fzmb GmbH sind freibleibend, sofern nicht anders angegeben. Ein Vertrag kommt erst zustande, wenn die fzmb GmbH eine Bestellung schriftlich bestätigt oder mit deren Ausführung begonnen hat.
2. Für den Umfang der vertraglich geschuldeten Leistung ist ausschließlich die Auftragsbestätigung der fzmb GmbH maßgebend. Angaben über Eigenschaften und Leistungsmerkmale der Ware dienen der Illustration und sind nicht verbindlich. Ebenso sind öffentliche Äußerungen, Anpreisungen oder Werbung keine vertragsgemäße Beschaffenheitsangabe der Ware.
3. Änderungen behält sich die fzmb GmbH auch nach Absendung einer Auftragsbestätigung vor, sofern diese Änderungen weder der Auftragsbestätigung noch der Spezifikation des Kunden widersprechen. Der Kunde wird sich mit darüberhinausgehenden Änderungsvorschlägen der fzmb GmbH einverstanden erklären, soweit diese für den Kunden zumutbar sind.
4. Geringfügige Abweichungen von Angaben über Maße, Gewichte, Beschaffenheit und Qualität bleiben vorbehalten.
5. Nebenabreden, Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Schriftform und der Unterschrift eines ordnungsgemäß bevollmächtigten Vertreters der fzmb GmbH.

§ 3 Preise

1. Alle Preise verstehen sich Ex Works (EXW Incoterms) Bad Langensalza, Deutschland in EURO, sofern nicht anders vereinbart. Verpackungs- und Versandkosten werden gesondert in Rechnung gestellt.
2. Die gesetzliche Umsatzsteuer ist in den Preisen nicht enthalten. Sie wird in gesetzlicher Höhe am Tag der Rechnungsstellung in der Rechnung gesondert ausgewiesen.
3. Der zum Zeitpunkt des Eingangs der Bestellung der fzmb GmbH geltende Preis bleibt gültig, wenn die Lieferung innerhalb von sechs Monaten erfolgen soll. Andernfalls gilt der am tatsächlichen Lieferdatum für die tatsächlich gelieferte Menge geltende Preis.
4. Leistungen werden nach Aufwand berechnet. Die Stundensätze sowie Reise- und Nebenkosten richten sich nach der jeweils gültigen Preisliste der fzmb GmbH.

fzmb GmbH, Forschungszentrum für Medizintechnik und Biotechnologie
Geranienweg 7 | 99947 Bad Langensalza | Deutschland
Geschäftsführer: Dr. Dirk Barnewitz, Dr. Jan Heise
info@fzmb.de | www.fzmb.de | T: +49 3603 8330 | F: +49 3603 88150

5. Wenn sich der Preis für Treibstoffe, Rohstoffe, Ausrüstungsgegenstände oder sonstige Produktionskosten wesentlich erhöht, hat die fzmb GmbH das Recht und der Kunde die Pflicht, den Preis für alle noch nicht gelieferten Lieferungen bzw. Leistungen neu zu verhandeln. Wenn darüber keine Einigung erzielt werden kann, hat die fzmb GmbH das Recht, die betreffende Bestellung zu stornieren.
6. Im Empfängerland für das Geschäft anfallende Steuern, Zölle, gesetzliche Abgaben etc. übernimmt die fzmb GmbH nicht.

§ 4 Zahlungsbedingungen

1. Soweit nicht anders vereinbart, sind die Rechnungen der fzmb GmbH innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsdatum zahlbar.
2. Bei Zahlungsverzug des Kunden werden unter Vorbehalt der Geltendmachung weitergehender Ansprüche neben einer Pauschale in Höhe von 40 Euro Zinsen in Höhe von 9 % (neun Prozent) über dem jeweils geltenden Basiszinssatz (nach § 247 BGB der Deutschen Bundesbank) verlangt. Die Geltendmachung weiteren Schadens bleibt unberührt.
3. Sind Teilzahlungen vereinbart, wird die gesamte Restschuld – ohne Rücksicht auf die Fälligkeit etwaiger Wechsel – sofort zur Zahlung fällig, wenn der Kunde mit einer Rate 14 Tage in Verzug gerät, seine Zahlungen einstellt oder über sein Vermögen das Insolvenzverfahren beantragt worden ist.
4. Die fzmb GmbH behält sich vor, über die Hereinnahme von Wechseln und Schecks von Fall zu Fall zu entscheiden. Sie erfolgt nur zahlungshalber. Die Gutschrift erfolgt nur unter Vorbehalt. Für Wechsel berechnet die fzmb GmbH die banküblichen Diskont- und Einzugsspesen. Eine Gewähr für rechtzeitiges Inkasso oder für rechtzeitigen Protest übernimmt die fzmb GmbH nicht. Für den Fall, dass ein Wechsel oder Scheck nicht termingemäß eingelöst wird oder Umstände beim Kunden eintreten, nach denen erkennbar wird, dass der Anspruch durch mangelnde Leistungsfähigkeit des Kunden gefährdet wird, kann die fzmb GmbH die gesamte Forderung, auch wenn hierfür Wechsel oder Schecks gegeben sind, sofort fällig stellen.
5. Aufrechnung und Zurückhaltung sind ausgeschlossen, es sei denn, dass die Aufrechnungsforderung unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist.
6. Die fzmb GmbH ist berechtigt, Lieferungen bzw. Leistungen nur gegen Vorkasse auszuführen, wenn es sich um Neukunden handelt oder sich die Vermögensverhältnisse des Kunden nach Vertragsschluss wesentlich verschlechtert haben, insbesondere, wenn der Kunde fällige Forderungen der fzmb GmbH nicht ausgleicht, und deshalb die Zahlungsansprüche der fzmb GmbH gefährdet erscheinen. Die fzmb GmbH kann in diesem Fall ferner weitere Lieferungen bzw. Leistungen aussetzen, bis sämtliche fälligen Forderungen vom Kunden bezahlt bzw. ausreichende Sicherheiten gestellt worden sind. Kommt der Kunde diesem Verlangen der fzmb GmbH nicht nach, ist die fzmb GmbH unbeschadet ihrer sonstigen Rechte berechtigt, anderweitig über den Liefergegenstand zu verfügen und als Schaden 20 % (zwanzig Prozent) des vereinbarten Preises zu berechnen, es sei denn, der Kunde weist nach, dass der Schaden nicht entstanden oder wesentlich niedriger ist.

§ 5 Mitwirkungspflicht des Kunden

1. Der Kunde hat der fzmb GmbH sämtliche zur vertragsgemäßen Leistungserbringung erforderlichen Unterlagen, Materialien, Daten, Inhalte, Informationen, Zugänge und Freigaben rechtzeitig, vollständig und in geeigneter Form zur Verfügung zu stellen.
2. Kommt der Kunde seinen Mitwirkungspflichten nicht nach oder werden erforderliche Mitwirkungsleistungen nicht innerhalb von 6 Monaten ab Auftragsbestätigung vollständig erbracht, ist die fzmb GmbH berechtigt,

Bank: Deutsche Apotheker- und Ärztebank Erfurt
IBAN: DE79 3006 0601 0004 2301 67 | BIC: DAAEDEDXXX
USt-IdNr.: DE252881525 | Amtsgericht Jena HRB 501140
DIN EN ISO 9001 | WEEE-Nr. DE 17758752

den Kunden unter Setzung einer angemessenen Nachfrist von mindestens 14 Kalendertagen zur Erfüllung seiner Mitwirkungspflichten aufzufordern. Nach fruchtlosem Ablauf der Nachfrist ist die fzmb GmbH berechtigt, die Leistungserbringung bis zur vollständigen Erfüllung der Mitwirkungspflichten auszusetzen sowie vom Vertrag zurückzutreten oder diesen außerordentlich zu kündigen. Bereits erbrachte Leistungen, entstandene Aufwendungen sowie durch die Verzögerung verursachte Mehrkosten sind vom Kunden zu vergüten, sofern dieser die Verzögerung zu vertreten hat.

§ 6 Bereitgestellte Materialien

1. Sollten im Rahmen der Leistungserbringung durch die fzmb GmbH vom Kunden bereitgestellte Materialien trotz Einhaltung der gebotenen Sorgfalt beschädigt oder vernichtet werden, ohne dass die gewünschte Leistung erbracht werden kann, erfolgt der Ersatz des bereitgestellten Materials zu Lasten des Kunden.
2. Der Kunde ist für die Qualität und Unbedenklichkeit der von ihm bereitgestellten Materialien verantwortlich. Sollten vermeintliche Mängel auf von Kunden bereitgestellte Materialien zurückzuführen sein, stellen diese keine Sachmängel im Sinne von §12 dar.

§ 7 Liefer- und Leistungsfristen

1. Liefer- und Leistungsfristen sind unverbindlich, es sei denn, sie wurden von der fzmb GmbH schriftlich als verbindlich bestätigt. Die fzmb GmbH haftet nicht für Schäden, Verluste oder Kosten, die dem Kunden dadurch entstehen, dass die fzmb GmbH die geplanten Liefer- bzw. Leistungsfristen nicht einhält. Die fzmb GmbH kommt erst aufgrund einer schriftlichen Aufforderung des Kunden in Verzug, die nicht vor Ablauf eines Monats nach Verstreichen der veranschlagten Liefer- bzw. Leistungsfrist erfolgen darf.
2. Wenn höhere Gewalt, wie etwa Einfuhrstörungen, Streiks, Aussperrungen, Verkehrsstörungen, behördliche Maßnahmen etc. oder andere außerhalb der Kontrolle von der fzmb GmbH liegende Umstände auf die Lieferungen bzw. Leistungen von der fzmb GmbH von erheblichem Einfluss sind, verlängert sich die Liefer- bzw. Leistungsfrist entsprechend. Dauern solche Umstände länger als einen Monat an oder kann aufgrund eines solchen Umstands die Lieferung bzw. Leistung dauerhaft nicht oder nicht vertragsgemäß erbracht werden, so sind beide Vertragspartner berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. Die fzmb GmbH wird den Kunden unverzüglich über die Nichtverfügbarkeit der Lieferung bzw. Leistung informieren und im Falle des Rücktritts vom Vertrag bereits geleistete Gegenleistungen erstatten.
3. Eine Transportversicherung wird von der fzmb GmbH nur auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden gedeckt und geht zu seinen Lasten. Mit der Übergabe der Ware an die Bahn, an den Spediteur oder an ein sonstiges Transportunternehmen geht die Gefahr auf den Kunden über. Verzögert sich die Absendung durch das Verhalten des Kunden, so geht alle Gefahr mit der Versandbereitschaft auf den Kunden über. Gerät der Kunde der fzmb GmbH gegenüber in Zahlungsverzug, so ist die fzmb GmbH berechtigt, ohne besondere Ankündigung und ohne Verpflichtung zum Ersatz etwa entstehenden Schadens, Lieferungen so lange zurückzuhalten, bis kein Zahlungsrückstand mehr besteht.
4. Bei unvollständigen Aufträgen oder Änderungswünschen des Kunden kann sich dieser nicht auf vereinbarte Liefer- bzw. Leistungsfristen berufen.
5. Wenn die fzmb GmbH auf Mitwirkung oder Informationen des Kunden wartet, gelten Liefer- bzw. Leistungsfristen um die Dauer der Wartezeit und um eine angemessene Anlaufzeit nach Ende der Wartezeit als verlängert. Die fzmb GmbH behält sich vor, einen durch die schuldhafte

Verletzung von Mitwirkungs-pflichten durch den Kunden entstandenen Schaden, einschließlich etwaiger Mehraufwendungen, ersetzt zu verlangen. Die Einrede des nicht erfüllten Vertrages bleibt vorbehalten.

§ 8 Lieferbedingungen, Teillieferungen

1. Alle Lieferungen erfolgen Ex Works (EXW Incoterms) Bad Langensalza/Deutschland, sofern nicht anders vereinbart.
2. Die fzmb GmbH ist zu Teillieferungen berechtigt, soweit dies für den Kunden wirtschaftlich zumutbar ist.

§ 9 Eigentumsvorbehalt

1. Die fzmb GmbH behält sich das Eigentum an den gelieferten Waren bis zur vollständigen Bezahlung vor. Der Eigentumsvor-behalt gilt auch, bis sämtliche, auch künftige und bedingte, Forderungen aus der Geschäfts-verbinding zwischen Kunde und der fzmb GmbH erfüllt sind.
2. Die fzmb GmbH ist berechtigt, bei vertrags-widrigem Verhalten des Kunden, insbesondere bei Zahlungsverzug, vom Vertrag zurückzutreten und die Ware herauszuverlangen.
3. Wird die Ware vom Kunden be- oder verarbeitet, erstreckt sich der Eigentumsvorbehalt auch auf die gesamte neue Sache. Der Kunde erwirbt Miteigentum zu dem Bruchteil, der dem Verhältnis des Wertes seiner Ware zu dem der fzmb GmbH gelieferten Ware entspricht.

§ 10 Weiterveräußerung

Die durch die fzmb GmbH gelieferten Waren dürfen nur zum eigenen Bedarf verwendet werden. Der Kunde ist verpflichtet, der fzmb GmbH mit der Bestellung anzuzeigen, wenn ein Weiterverkauf oder kostenlose Weitergabe beabsichtigt ist.

§ 11 Exportkontrolle

1. Der Kunde verpflichtet sich, die Produkte und Leistungen von der fzmb GmbH nicht zu exportieren, reexportieren oder anderweitig zu vergeben, sofern dies gegen die Gesetze Deutschlands, anderer Länder oder gegen internationale Bestimmungen verstößt.
2. In Anerkennung der weltweiten Exportkontroll-gesetzgebung verpflichtet sich der Kunde, vor dem Export von Waren oder Leistungen, die er von der fzmb GmbH erhalten hat, sämtliche erforderlichen Genehmigungen auf seine Kosten einzuholen.
3. Die Verweigerung von Ausfuhr-genehmigungen berechtigt den Kunden nicht zum Rücktritt vom Vertrag oder Schadenersatzforderungen.

§ 12 Untersuchungs- und Rügepflicht

1. Der Kunde muss die Lieferung bzw. Leistung unverzüglich auf Menge und Qualität hin überprüfen. Offensichtliche Mängel, wozu auch Fälle der Falsch- oder Minderlieferung gehören, müssen innerhalb einer Frist von zwei Wochen ab Lieferung bzw. Leistung schriftlich gegenüber der fzmb GmbH geltend gemacht werden. Mängel, die erst später offensichtlich werden, muss der Kunde innerhalb von zwei Wochen nach Entdeckung rügen. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung.
2. Mangelhafte Produkte sind nach Wahl von der fzmb GmbH in dem Zustand, in dem sie sich zum Zeitpunkt der Entdeckung des Mangels befinden, an die fzmb GmbH zurückzusenden oder zur Besichtigung durch die fzmb GmbH bereitzuhalten.

§ 13 Sachmängel

1. Wenn ein Produkt innerhalb der Verjährungsfrist gemäß Ziffer 5 einen Sachmangel aufweist, der bereits im Zeitpunkt des Gefahrübergangs vorlag, wird die fzmb GmbH nach eigener Wahl den Sachmangel auf eigene Kosten beseitigen oder als Ersatz zumindest ein grundüberholtes

Austauschprodukt entsprechender Qualität liefern oder die betreffenden Produkte zurücknehmen und den Kaufpreis dem Konto des Kunden gutschreiben. Im Falle einer mangelhaften Leistung wird die fzmb GmbH die Leistung unentgeltlich nachbessern oder nochmals erbringen. Die Nach-er-füllung erfolgt ohne Anerkennung einer Rechtspflicht.

2. Ein Sachmangel liegt vor, wenn die Beschaffenheit des Produkts oder der Leistung nicht der schriftlichen Vereinbarung zwischen der fzmb GmbH und dem Kunden entspricht; das Fehlen von Eigenschaften des Produkts, die der Kunde nach öffentlichen Äußerungen von der fzmb GmbH, insbesondere in der Werbung, erwartet, stellt nur dann einen Sachmangel dar, wenn eine solche Eigenschaft in der schriftlichen Vereinbarung aufgeführt ist. Mangels einer schriftlichen Vereinbarung liegt ein Sachmangel nur vor, wenn das Produkt nicht der Spezifikation der fzmb GmbH entspricht.

3. Die fzmb GmbH haftet nicht für Sachmängel, die durch Vernachlässigung, unsachgemäße Verwend-ung oder unsachgemäße Behandlung, einschließlich unsachgemäßer Installation, Bedienung, Benutzung, Wartung oder Prüfung, Verwendung außerhalb der von der fzmb GmbH ausdrücklich benannten Einsatz-gebiete und Umwelt-bedingungen und Benutzung in Kombination mit anderen, von der fzmb GmbH hierfür nicht genehmigten Produkten, übermäßiger Beanspruchung oder normaler Abnutzung verursacht werden, oder für Produkte, die in irgendeiner Weise geändert oder abgewandelt wurden. Sachmängelansprüche des Kunden sind ebenfalls ausgeschlossen für Entwicklungsmuster, Prototypen und Vor-serien-lieferungen. Bei Produkten, die speziell für den Kunden angefertigt wurden, haftet die fzmb GmbH außerdem nicht für Sachmängel, die auf dem Design des Kunden oder den von ihm hierzu erteilten Spezifikationen oder Anweisungen beruhen. Sachmängel-ansprüche des Kunden sind ferner ausgeschlossen, wenn der Kunde erkennbare Mängel nicht innerhalb von zwei Wochen ab Lieferung, und versteckte Mängel nicht innerhalb von zwei Wochen nach Entdeckung gegenüber der fzmb GmbH rügt.

4. Schlägt die Nacherfüllung fehl, ist der Kunde unbeschadet der ihm gemäß § 13 zustehenden Ansprüche berechtigt, von der jeweiligen Bestellung zurückzutreten oder eine Preisminderung zu verlangen.

5. Die Verjährungsfrist für Sachmängelansprüche beträgt ein Jahr. Dies gilt nicht für Schadensansprüche bei Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, arglistig verschwiegenen Mängeln, Vorsatz, grober Fahrlässigkeit und wenn eine Garantie für die Beschaffenheit eines Produkts übernommen wurde. Solche Ansprüche verjähren in der jeweiligen gesetzlichen Frist bzw. in der in einer Beschaffenheitsgarantie ggfs. aufgeführten Frist. Bei Nacherfüllung läuft die Verjährungsfrist nicht neu; die verbleibende ursprüngliche Verjährungsfrist läuft ab Lieferung des reparierten oder ausgetauschten Produkts.

6. Ansprüche des Kunden wegen der zum Zweck der Nacherfüllung durch die fzmb GmbH erforderlichen Aufwendungen, insbesondere Transport-, Wege-, Arbeits- und Materialkosten, sind ausgeschlossen, soweit die Aufwendungen sich erhöhen, weil ein Produkt nachträglich an einen anderen Ort als den Lieferort verbracht worden ist.

7. Ergibt die Überprüfung einer Mängelanzeige, dass kein Sachmangel vorliegt, ist die fzmb GmbH berechtigt, die Kosten der Überprüfung zu den jeweils gültigen Kostensätzen von der fzmb GmbH zu berechnen. In diesem Fall werden die Kosten für die Zusendung des beanstandeten Produkts nicht erstattet und die Rücksendung erfolgt auf Kosten und Gefahr des Kunden.

8. Der Kunde ist verpflichtet, vor Verwendung oder dem Vertrieb von Systemen, in denen Produkte der fzmb GmbH enthalten sind, zunächst diese Systeme und die Funktionstüchtigkeit der Produkte der fzmb GmbH innerhalb dieser Systeme sorgfältig zu prüfen. Falls die fzmb GmbH den

Kunden kostenlos im Bereich Technik, Applikation oder Design berät, Qualifikations- oder Zuverlässigkeitsdaten zur Verfügung stellt oder sonstige Leistungen erbringt, geschieht dies ohne Anerkennung einer Rechtspflicht. Hierdurch werden die Pflichten von der fzmb GmbH im Rahmen einer Bestellung weder erweitert noch geändert, insbesondere ändert dies nicht die Verpflichtungen der fzmb GmbH im Fall von Sachmängeln gemäß dieses § 12.

§ 14 Sonstige Haftung

1. Schadensersatzansprüche des Kunden, gleich aus welchem Rechtsgrund, insbesondere aus positiver Forderungsverletzung, aus der Verletzung von Pflichten bei Vertragsverhandlungen und aus unerlaubter Handlung, sind ausgeschlossen. Dies gilt nicht in Fällen zwingender gesetzlicher Haftung, bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit, Verletzung wesentlicher Vertragspflichten des Verkäufers oder des Fehlens schriftlich zugesicherter Eigenschaften. Der Schadensersatz für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt. Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

2. Veräußert der Kunde die Liefergegenstände unverändert oder nach Verbindung mit anderen Waren, so stellt er der fzmb GmbH im Innenverhältnis von Produkthaftungspflichten Dritter frei, soweit er für den die Haftung auslösenden Fehler verantwortlich ist.

3. Eine Veränderung der Waren und jede Kennzeichnung, die als Ursprungszeichen des Kunden oder eines Dritten gelten, sind unzulässig.

§ 15 Haftungsausschluss

Die in diesen AGB geregelten Haftungsausschlüsse oder -begrenzungen gelten nicht für

a) Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung von der fzmb GmbH oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von der fzmb GmbH beruhen,

b) sonstige Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Pflichtverletzung von der fzmb GmbH oder auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von der fzmb GmbH beruhen.

§ 16 Rechte an Lieferungen und Leistungen sowie Software

1. Die Lieferung von Produkten bzw. die Erbringung von Leistungen an den Kunden gewährt diesem keine über die reine Nutzung des Produktes oder des Leistungsergebnisses hinaus-gehende Rechte.

2. Software und Dokumentation werden gemäß den Bedingungen des Softwarelizenzvertrags zur Verfügung gestellt, der auf einer Internetseite abrufbar ist, per E-Mail oder mit der Software übermittelt wird. Soweit im Softwarelizenzvertrag nicht anders geregelt, gelten diese AGB.

§ 17 Gewerbliche Schutzrechte

1. Die fzmb GmbH übernimmt keine Haftung dafür, dass die verkauften Waren oder ihre Anwendung oder die nach Vorgaben des Kunden gefertigten Waren keine gewerblichen Schutzrechte oder Urheberrechte Dritter verletzen. Der Kunde hat die fzmb GmbH von allen gegen ihn aus diesem Grund erhobenen Ansprüchen unverzüglich in Kenntnis zu setzen.

2. Schreibt der Kunde durch bestimmte Anweisungen, Angaben, Unterlagen, Entwürfe oder Zeichnungen vor, wie die fzmb GmbH die zu liefernden Produkte fertigen soll, so übernimmt der Kunde die Gewähr,

dass durch die fzmb GmbH die Rechte Dritter wie Patente, Gebrauchsmuster und sonstige Schutz- und Urheberrechte nicht verletzt werden, sowohl in Bezug auf das Herstellungsverfahren als auch für das damit hergestellte Produkt. Der Kunde stellt die fzmb GmbH von allen Ansprüchen Dritter frei, die diese wegen einer solchen Verletzung gegen die fzmb GmbH geltend machen mögen.

§ 18 Produktänderungen

Die fzmb GmbH behält sich die Änderung von Produkten vor.

§ 19 Rechtswahl und Gerichtsstand

Das Vertragsverhältnis zwischen der fzmb GmbH und dem Kunden unterliegt deutschem Recht und ist nach deutschem Recht auszulegen. Das UN-Kaufrecht findet keine Anwendung. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten ist Erfurt, Deutschland. Die fzmb GmbH kann gerichtliche Schritte gegen den Kunden auch an dessen Sitz einleiten.

§ 20 Abtretung

Kein diesen Verkaufsbedingungen unterliegender Vertrag darf vom Kunden ohne vorherige schriftliche Zustimmung von der fzmb GmbH abgetreten werden.

§ 21 Salvatorische Klausel

Wenn eine Bestimmung der vorliegenden Verkaufsbedingungen ganz oder teilweise ungültig ist oder wird, bleiben die übrigen Bestimmungen bzw. der übrige Teil der betreffenden Bestimmung wirksam.

§ 22 Vollständigkeit der Vereinbarung

Diese AGB stellen die gesamte Vereinbarung zwischen Kunde und der fzmb GmbH dar und ersetzen alle früheren Verträge, Vereinbarungen und Abreden (seien sie schriftlich oder mündlich) in Hinblick auf den Regelungsgegenstand dieser AGB. Mündliche Nebenabreden sind nicht getroffen; Ergänzungen oder Änderungen dieser AGB bedürfen der Schriftform und der Unterschrift eines ordnungsgemäß bevollmächtigten Vertreters von der fzmb GmbH. Dies gilt auch für einen etwaigen Verzicht auf dieses Schriftformerfordernis.

Änderungen vorbehalten

fzmb GmbH, Forschungszentrum für Medizintechnik und Biotechnologie
Geranienweg 7 | 99947 Bad Langensalza | Germany

General Terms and Conditions for Deliveries and Services of the Biotechnology Department of fzmb GmbH and the Business Unit INTER-ARRAY part of fzmb GmbH

Status: January 2026

§ 1 Scope

1. These General Terms and Conditions ("terms and conditions") shall apply to deliveries and services of the Biotechnology Department of fzmb GmbH, Forschungszentrum für Medizintechnik und Biotechnologie and the business unit INTER-ARRAY by fzmb GmbH, both hereinafter referred to as "fzmb GmbH".
2. Fzmb GmbH concludes contracts for deliveries and/or services exclusively on the basis of these General Terms and Conditions.
3. The general terms and conditions are also the basis for all future deliveries and services, even if their inclusion is not expressly agreed again.
4. Contradictory general terms and conditions of the customer are hereby expressly contradicted. The terms and conditions are also valid if fzmb GmbH unconditionally carries out the delivery or service to the customer in knowledge of contradictory or deviating general terms and conditions of the customer.

§ 2 Conclusion of Contracts

1. The offers of fzmb GmbH are not-binding, unless stated otherwise. A contract is only concluded when fzmb GmbH has confirmed an order in writing or has started with its execution.
2. For the scope of the contractually owed performance exclusively the order confirmation of fzmb GmbH is decisive. Information about properties and performance characteristics of the goods are for illustration purposes and are not binding. Likewise, public statements, recommendations or advertisements do not constitute a contractual description of the quality of the goods.
3. Fzmb GmbH reserves the right to make changes even after sending an order confirmation, as long as these changes do not contradict the order confirmation or the specification of the customer. The customer will agree to any further changes proposed by fzmb GmbH, as far as they are reasonable for the customer.
4. Minor deviations of specifications about dimensions, weights, condition and quality are reserved.
5. Additional agreements, changes and supplements require the written form and the signature of a duly authorized representative of fzmb GmbH.

§ 3 Prices

1. All prices are Ex Works (EXW Incoterms) Bad Langensalza, Germany in EURO, unless stated otherwise. Packaging and shipping costs will be invoiced separately.
2. The legal sales tax is not included in the prices. It will be shown separately in the invoice at the statutory rate on the day of invoicing.
3. The price valid at the time of receipt of the order at fzmb GmbH remains valid if the delivery is to be made within six months. Otherwise, the price valid on the actual delivery date for the quantity actually delivered shall apply.
4. Services are charged according to expenditure. The hourly rates as well as travel and incidental expenses are based on the valid price list of fzmb GmbH.
5. If the price for fuel, raw materials, equipment or other production costs increases significantly, fzmb GmbH has the right and the customer has the duty to renegotiate the price for all not yet delivered deliveries or services.

If no agreement can be reached on this, fzmb GmbH has the right to cancel the order in question.

6. Fzmb GmbH does not take over taxes, customs duties, legal charges etc. arising in the receiving country for the transaction.

§ 4 Terms of Payment

1. If not agreed differently, the invoices of fzmb GmbH are payable within 14 days after invoice date.
2. In case of default of payment by the customer, interest in the amount of 9 % (nine per cent) above the current base interest rate (according to § 247 BGB of the Deutsche Bundesbank) shall be charged in addition to a lump sum of 40 euros, subject to the assertion of further claims. The assertion of further damages shall remain unaffected.
3. If partial payments have been agreed upon, the entire remaining debt - regardless of the maturity of any bills of exchange - becomes due for payment immediately if the customer is 14 days in arrears with an installment, stops his payments or insolvency proceedings have been filed against his assets.
4. Fzmb GmbH reserves the right to decide on the acceptance of bills of exchange and checks on a case-by-case basis. It takes place only on account of payment. The credit note takes place only under reservation. For bills of exchange fzmb GmbH charges the usual bank discount and collection charges. Fzmb GmbH does not guarantee timely collection or timely protest. In the event that a bill of exchange or check is not honored in due time or circumstances occur at the customer's premises after which it becomes apparent that the claim is endangered by the customer's lack of ability to pay, fzmb GmbH may make the entire claim due immediately, even if bills of exchange or checks are given for this purpose.
5. Set-off and retention are excluded, unless the set-off claim is undisputed or legally determined.
6. Fzmb GmbH is entitled to carry out deliveries or services only against prepayment, if it concerns new customers or if the financial circumstances of the customer have deteriorated substantially after conclusion of the contract, in particular if the customer does not settle due demands of fzmb GmbH, and therefore the payment claims of fzmb GmbH appear endangered. In this case fzmb GmbH can furthermore suspend further deliveries or services until all due claims have been paid by the customer or sufficient securities have been provided. If the customer does not comply with this demand of fzmb GmbH, fzmb GmbH is entitled, without prejudice to its other rights, to dispose otherwise of the delivery item and to charge as damage 20% (twenty percent) of the agreed price, unless the customer proves that the damage has not occurred or is substantially lower.

§ 5 Customer's Duty to Cooperate

1. The customer must provide fzmb GmbH with all documents, materials, data, content, information, access details and authorisations required for the execution of the contract in a timely, complete and appropriate manner.
2. If the customer fails to fulfil their duty to cooperate, or if the necessary cooperation is not provided in full within 6 months of the date of the order confirmation, fzmb GmbH shall be entitled to request the customer to fulfil their duty to cooperate, setting a reasonable grace period of at least 14 calendar days. Upon the unsuccessful expiry of the grace period, fzmb GmbH shall be entitled to suspend the provision of services until the duty to cooperate has been fully fulfilled, as well as to withdraw from the contract or terminate it extraordinarily. Services already rendered, expenses incurred and additional costs caused by the delay shall be

reimbursed by the customer, provided that the customer is responsible for the delay.

§ 6 Materials Provided

1. If, in the course of the provision of services by fzmb GmbH, materials provided by the client are damaged or destroyed despite due care being taken, without the desired service being able to be provided, the replacement of the materials provided shall be at the expense of the client.

The customer is responsible for the quality and harmlessness of the materials provided by him. Should alleged defects be attributable to materials provided by the customer, these defects shall not constitute material defects within the meaning of §12.

§ 7 Delivery Dates

1. Delivery and service deadlines are not binding, unless they have been confirmed in writing as binding by fzmb GmbH. Fzmb GmbH is not liable for damages, losses or costs, which arise for the customer because fzmb GmbH does not keep the planned delivery or service deadlines. Fzmb GmbH is in default only on the basis of a written request of the customer, which may not be made before the expiration of one month after the expiration of the scheduled delivery or performance period.

2. If force majeure, such as import disturbances, strikes, lockouts, traffic disturbances, official measures etc. or other circumstances beyond the control of fzmb GmbH have a considerable influence on the deliveries or services of fzmb GmbH, the delivery or service period is extended accordingly. If such circumstances last longer than one month or if due to such circumstances the delivery or service cannot be provided permanently or not according to the contract, both contracting parties are entitled to withdraw from the contract. Fzmb GmbH will inform the customer immediately about the unavailability of the delivery or service and in case of withdrawal from the contract Fzmb GmbH will refund already performed considerations.

3. Transport insurance is covered by fzmb GmbH only at the express request of the customer and is at his expense. With the handing over of the goods to the railroad, to the forwarding agent or to another transport company the risk is transferred to the customer. If the dispatch is delayed due to the behavior of the customer, all risk is transferred to the customer with the readiness for dispatch. If the customer is in default of payment to fzmb GmbH, fzmb GmbH is entitled to withhold deliveries without special notice and without the obligation to compensate any resulting damage, until there is no longer an arrears of payment.

4. In case of incomplete orders or change requests of the customer, the customer can not refer to agreed delivery or service deadlines.

5. If fzmb GmbH waits for cooperation or information of the customer, delivery and/or achievement periods are valid around the duration of the waiting period and around an appropriate starting time after end of the waiting period as extended. Fzmb GmbH reserves the right to claim compensation for any damage caused by the customer's culpable violation of duties to cooperate, including any additional expenses. The defense of non-performance of the contract remains reserved.

§ 8 Terms of Delivery, Partial Deliveries

1. All deliveries are made Ex Works (EXW Incoterms) Bad Langensalza/Germany, unless stated otherwise.

2. Fzmb GmbH is entitled to partial deliveries, as far as this is economically reasonable for the customer.

§ 9 Retention of Title

1. Fzmb GmbH reserves the property of the delivered goods until the complete payment. The retention of title is also valid until all, also future and conditional, demands from the business connection between customer and fzmb GmbH are fulfilled.

2. Fzmb GmbH is entitled to withdraw from the contract and to demand the return of the goods in case of breach of contract by the customer, especially in case of default of payment.

3. If the goods are processed by the customer, the retention of title also extends to the entire new item. The customer acquires co-ownership to the fraction which corresponds to the ratio of the value of his goods to that of the goods delivered by fzmb GmbH.

§ 10 Resale

The goods delivered by fzmb GmbH may only be used for own needs. The customer is obliged to inform fzmb GmbH with the order if a resale or free transfer is intended.

§ 11 Export Control

1. The customer is obliged not to export, re-export or otherwise give away the products and services of fzmb GmbH, if this violates the laws of Germany, other countries or international regulations.

2. In recognition of the worldwide export control legislation, the customer undertakes to obtain all necessary permits at his own expense before exporting goods or services received from fzmb GmbH.

3. Refusal of export permits does not entitle the customer to withdraw from the contract or to claim damages.

§ 12 Examination and Non-Conforming Reporting

1. The customer must immediately inspect the delivery or service for quantity and quality. Obvious defects, including cases of wrong or short delivery, must be claimed in writing to fzmb GmbH within a period of two weeks from delivery or service. Defects, which become obvious only later, must be reprimanded by the customer within two weeks after discovery. To meet the deadline it is sufficient to send the notice in time.

2. Defective products are to be sent back to fzmb GmbH in the condition in which they are at the time of the discovery of the defect or to be kept ready for inspection by fzmb GmbH, according to the choice of fzmb GmbH.

§ 13 Warranty

1. If a product shows a material defect within the period of limitation according to § 5, which already existed at the time of transfer of risk, fzmb GmbH will, at its own choice, remove the material defect at its own expense or deliver as a replacement at least a refurbished exchange product of corresponding quality or take back the products concerned and credit the purchase price to the customer's account. In case of a defective performance fzmb GmbH will repair the performance free of charge or provide it again.

The supplementary performance takes place without recognition of a legal obligation.

2. A material defect exists, if the quality of the product or the service does not correspond to the written agreement between fzmb GmbH and the customer; the lack of characteristics of the product, which the customer expects according to public statements of fzmb GmbH, especially in advertising, only represents a material defect, if such a characteristic is listed in the written agreement. In the absence of a written agreement a material defect exists only if the product does not comply with the specification of fzmb GmbH.

3. Fzmb GmbH is not liable for material defects caused by neglect, improper use or improper treatment, including improper installation, operation, use, maintenance or testing, use outside the areas of application and environmental conditions expressly designated by fzmb GmbH and use in combination with other products not approved for this purpose by fzmb GmbH, excessive stress or normal wear and tear, or for products that have been modified or altered in any way. Claims for material defects of the customer are also excluded for development samples, prototypes and pre-series deliveries. Furthermore, fzmb GmbH is not liable for material defects of products which have been manufactured especially for the customer and which are based on the design of the customer or the specifications or instructions given by him for this purpose. Claims for material defects of the customer are furthermore excluded if the customer does not notify fzmb GmbH of visible defects within two weeks after delivery and of hidden defects within two weeks after discovery.

4. If the supplementary performance fails, the customer is entitled to withdraw from the respective order or to demand a price reduction without prejudice to the claims he is entitled to according to § 13.

5. The limitation period for claims based on material defects shall be one year. This shall not apply to claims for damages in case of injury to life, body or health, fraudulently concealed defects, intent, gross negligence and if a guarantee for the quality of a product has been assumed. Such claims shall become time-barred within the respective statutory period or within the period specified in a guarantee of quality, if applicable. In the event of subsequent performance, the period of limitation shall not run anew; the remaining original period of limitation shall run from delivery of the repaired or replaced product.

6. Claims of the customer because of the expenses necessary for the purpose of the supplementary performance by fzmb GmbH, in particular transport, travel, work and material costs, are excluded, as far as the expenses increase, because a product was brought subsequently to another place than the place of delivery.

7. If the examination of a notice of defect shows that there is no material defect, fzmb GmbH is entitled to charge the costs of the examination at the valid cost rates of fzmb GmbH. In this case the costs for sending the rejected product will not be refunded and the return will be at the expense and risk of the customer.

8. Before using or distributing systems containing fzmb GmbH products, the customer is obliged to first carefully check these systems and the functionality of the fzmb GmbH products within these systems. If fzmb GmbH advises the customer free of charge in the field of technology, application or design, provides qualification or reliability data or performs other services, this is done without recognition of a legal obligation. This does not extend or change the obligations of fzmb GmbH in the context of an order, in particular this does not change the obligations of fzmb GmbH in case of material defects according to this § 12.

§ 14 Other Liability

1. Claims for damages of the customer, no matter on which legal ground, especially from positive violation of claims, from violation of duties during contract negotiations and from unauthorized action, are excluded. This shall not apply in cases of mandatory legal liability, intent, gross negligence, breach of essential contractual obligations of the Seller or the absence of characteristics warranted in writing. However, damages for breach of material contractual obligations shall be limited to the foreseeable damage typical for the contract, except in cases of intent or gross negligence. A change in the burden of proof to the detriment of the customer is not associated with the above provisions.

2. If the customer sells the delivery items unchanged or after combination with other goods, he releases fzmb GmbH in the internal relationship from product liability obligations of third parties, as far as he is responsible for the defect causing the liability.

3. A change of the goods and any marking, which are considered as an origin mark of the customer or a third party, are inadmissible.

§ 15 Exclusion of Liability

The exclusions or limitations of liability regulated in these general terms and conditions do not apply to

- damages resulting from injury of life, body or health, which are based on a negligent breach of duty of fzmb GmbH or an intentional or negligent breach of duty of a legal representative or vicarious agent of fzmb GmbH,
- other damages based on a grossly negligent breach of duty by fzmb GmbH or on a deliberate or grossly negligent breach of duty by a legal representative or vicarious agent of fzmb GmbH.

§ 16 Rights in Products and Services and Software

1. The delivery of products or the provision of services to the customer does not grant the customer any rights beyond the mere use of the product or the result of the service.

2. Software and documentation shall be provided in accordance with the terms and conditions of the software license agreement, which is available at website or is transmitted with the software. Unless otherwise provided in the software license agreement, these terms and conditions shall apply.

§ 17 Industrial Property Rights

1. Fzmb GmbH does not assume liability for the fact that the sold goods or their application or the goods manufactured according to the customer's specifications do not violate any industrial property rights or copyrights of third parties. The customer has to inform fzmb GmbH immediately about all claims made against him for this reason.

2. If the customer prescribes by certain instructions, information, documents, drafts or drawings how fzmb GmbH shall manufacture the products to be delivered, the customer warrants that fzmb GmbH does not infringe the rights of third parties such as patents, utility models and other industrial property rights and copyrights, both with regard to the manufacturing process and for the product manufactured with it. The customer indemnifies fzmb GmbH from all claims of third parties, which they may assert against fzmb GmbH because of such an infringement.

§ 18 Product Changes

Fzmb GmbH reserves the right to change products.

§ 19 Choice of Law and Place of Jurisdiction

The contractual relationship between fzmb GmbH and the customer is subject to German law and is to be interpreted according to German law. The UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods shall not apply. Exclusive place of jurisdiction for all disputes is Erfurt, Germany. Fzmb GmbH may initiate legal proceedings against the customer also at the customer's domicile.

§ 20 Assignment

No contract subject to these terms of sale may be assigned by the customer without prior written consent of fzmb GmbH.

§ 21 Severability

If any provision of these terms and conditions is or becomes invalid in whole or in part, the remaining provisions or the remaining part of the provision in question shall remain valid.

§ 22 Entire Agreement

These terms and conditions constitute the entire agreement between the customer and fzmb GmbH and replace all previous contracts, agreements and understandings (whether written or oral) with regard to the subject matter of these terms and conditions. Verbal collateral agreements have not been made; supplements or amendments to these terms and conditions must be in writing and signed by a duly authorized representative of fzmb GmbH. This also applies to any waiver of this written form requirement.

§ 23 Decisive Version

The above is a convenience translation of the German version of the "Allgemeine Geschäftsbedingungen für Lieferungen und Leistungen der Abteilung Biotechnologie der fzmb GmbH und des Geschäftsbereiches INTER-ARRAY by fzmb GmbH".

The contractual relationship between fzmb GmbH and the customer shall be governed by and interpreted in accordance with the German version.

Subject to change without notice

**fzmb GmbH, Forschungszentrum für Medizintechnik und Biotechnologie
Geranienweg 7 | 99947 Bad Langensalza | Germany**